

Delta-Dokumentation

4.1.1.0 (vorläufig) finale Version für ELSTER Nov.Release 2025 mit 1.14.1.0

Steuernummer des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds / der Anteilklasse

Anlage FB

Ausfertigung für
das Finanzamt
des Anlegers

1 = Ja

Anlegernummer ¹⁰Ausfertigung für
das Finanzamt
des Investment-
fonds

1 = Ja

Ausfertigung für
den Anleger

1 = Ja

Ausfertigung für
den Investment-
fonds

1 = Ja

Angaben zum Anleger

Steuernummer des Anlegers

Bisherige Steuernummer des Anlegers ¹¹

Wirtschafts-Identifikationsnummer

Identifikationsnummer

Ausländisches eindeutiges Identifikationsmerkmal

ISIN

Anrede

Namenszeile 1

Namenszeile 2

Straße / Postfach

Hausnummer

Hausnummernzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl (Inland)

Ort (Inland)

Postleitzahl und Ort (Ausland)

Staat (Ausland)

Bei dem Anleger handelt es sich um eine ¹²

1 = Körperschaft.
2 = Personengesellschaft.
3 = natürliche Person.
4 = Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Status des Anlegers

1 = Anleger nach § 44a Absatz 7 EStG
2 = Anleger nach § 44a Absatz 8 EStG
3 = Investmentfonds nach § 10 InvStG
4 = Dach-Spezial-Investmentfonds mit ausschließlich unmittelbar oder mittelbar beteiligten
Anlegern nach § 44a Absatz 7 EStG, § 44a Absatz 8 EStG und / oder § 10 InvStG
5 = anderer Anleger

Nur bei erstmaligem Eintritt oder endgültigem Austritt:

Eintrittsdatum des Anlegers im Geschäftsjahr ¹³Eintrittsdatum des Anlegers nach Ablauf des Geschäftsjahres aber vor der Auszahlung der Ausschüttung für das Geschäftsjahr ¹⁴

[illegible]

31	In Zeile 27 enthaltene Kapitalerträge, für die der Spezial-Investmentfonds / der Altersvorsorgevermögenfonds die Voraussetzungen für eine vollständige Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 31 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 InvStG in Verbindung mit § 36a Absatz 1 bis 3 EStG erfüllt (Betrag laut Zeile 27 abzüglich Betrag laut Zeile 29) ⁽¹⁹⁾	EUR	Ct
32	In Zeile 28 enthaltene Kapitalertragsteuer auf die Kapitalerträge laut Zeile 31 (Diese Kapitalertragsteuer ist vollständig anrechenbar, soweit beim Anleger auch die Voraussetzungen für die Anrechenbarkeit nach § 31 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 InvStG erfüllt werden oder wenn die Rückausnahme nach § 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 1 InvStG beim Anleger erfüllt ist.) (Betrag laut Zeile 28 abzüglich Betrag laut Zeile 30) ⁽²⁰⁾		
33	Feststellung zu § 33 Absatz 2 Satz 3 und 4 in Verbindung mit Absatz 4 InvStG bei wirksam ausgeübter Immobilien-Transparenzoption ⁽²¹⁾ Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet: Nach § 33 Absatz 2 Satz 3 und 4 in Verbindung mit Absatz 4 InvStG dem Anleger im Geschäftsjahr zugerechnete inländische Immobilienerträge nach § 6 Absatz 4 InvStG und sonstige inländische Einkünfte nach § 6 Absatz 5 InvStG ohne Steuerabzug		
34	Feststellung des Zinsertrags nach § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet: Zinsertrag nach § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG für Zwecke des § 4h Absatz 1 EStG (positiver Betrag laut Zeile 37; Mindestbetrag 0)		
35	Ermittlung des Zinsertrags nach § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG ⁽²²⁾ Nach § 46 Absatz 2 InvStG ermittelter anzusetzender Zinsertrag nach Berücksichtigung einer unterjährigen Kürzung negativer Erträge aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen ⁽²³⁾		
36	Davon ab: Negativer Zinsertrag nach § 46 Absatz 3 Halbsatz 2 InvStG (Betrag laut Zeile 41)		
37	Zinsertrag nach § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG		
38	Feststellung des negativen Zinsertrags nach § 46 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:		
39	Negativer Zinsertrag nach § 46 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 43)		
40	Ermittlung des negativen Zinsertrags nach § 46 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres (Angaben ohne Vorzeichen) Negativer Zinsertrag zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
41	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangener Teil des negativen Zinsertrags		
42	Davon ab: Minderung des positiven Zinsertrags des Geschäftsjahres nach § 46 Absatz 3 Halbsatz 2 InvStG (positiver Betrag laut Zeile 35, höchstens jedoch Betrag laut Zeile 39 vermindert um Betrag laut Zeile 40)		
43	Dazu: Negativer Zinsertrag nach § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG des Geschäftsjahres (negativer Betrag laut Zeile 37 ohne Vorzeichen)		
44	Negativer Zinsertrag nach § 46 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres		
45	Feststellung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet: Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 49)		
46	Ermittlung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
47	Dazu: Summe der Zurechnungsbeträge des Geschäftsjahres ⁽²⁴⁾		
48	Davon ab: Im Geschäftsjahr ausgeschüttete Zurechnungsbeträge (einschließlich der nach § 31 Absatz 2 InvStG ausgezahlten Beträge) ⁽²⁵⁾		
49	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangene Zurechnungsbeträge		

	EUR	Ct
49 Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge zum Ende des Geschäftsjahres		
Feststellung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3a InvStG zum Ende des Geschäftsjahres Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:		
50 Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 55)		
Ermittlung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3a InvStG zum Ende des Geschäftsjahres		
51 Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
52 Dazu: Summe der Immobilien-Zurechnungsbeträge des Geschäftsjahres ⁽²⁴⁾		
53 Davon ab: Im Geschäftsjahr ausgeschüttete Immobilien-Zurechnungsbeträge (einschließlich der nach § 33 Absatz 2 Satz 5 in Verbindung mit § 31 Absatz 2 InvStG ausgezahlten Beträge) ⁽²⁵⁾		
54 Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangene Immobilien-Zurechnungsbeträge		
55 Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge zum Ende des Geschäftsjahres		
Feststellung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres Feststellung, wenn der Anleger dem Körperschaftsteuergesetz unterliegt und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:		
56 Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 63)		
Ermittlung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres, wenn der Anleger dem Körperschaftsteuergesetz unterliegt und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt		
57 Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
58 Dazu: Summe der ausschüttungsgleichen Erträge des Geschäftsjahres (Summe der Beträge aller Zeilen 156 der Anlage ATV) ⁽²⁴⁾		
59 Davon ab: In Zeile 58 enthaltene Summe der im Geschäftsjahr gezahlten und periodengerecht abgegrenzten inländischen und ausländischen Steuern, vermindert um die erstattete inländische und ausländische Steuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre (Fondseingangsseite) ⁽²⁶⁾		
60 Davon ab: Im Geschäftsjahr einbehaltene und abgeführte Kapitalertragsteuer gemäß § 50 InvStG einschließlich der bundes- oder landesgesetzlich geregelten Zuschlagsteuern zur Kapitalertragsteuer auf ausschüttungsgleiche Erträge, vermindert um im Geschäftsjahr erfolgte Erstattungen (Fondsausgangsseite) ⁽²⁷⁾		
61 Davon ab: Im Geschäftsjahr ausgeschüttete ausschüttungsgleiche Erträge (der Vorjahre) ⁽²⁸⁾		
62 Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangene noch nicht zur Ausschüttung verwendete ausschüttungsgleiche Erträge ⁽²⁸⁾		
63 Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres		
Feststellung, wenn der Anleger eine natürliche Person ist und die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen hält, aber nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:		
64 Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 71)		
Ermittlung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres, wenn der Anleger eine natürliche Person ist und die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen hält, aber nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt		
65 Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
66 Dazu: Summe der ausschüttungsgleichen Erträge des Geschäftsjahres (Summe der Beträge aller Zeilen 179 der Anlage ATV) ⁽²⁴⁾		

		EUR	Ct
67	Davon ab: In Zeile 66 enthaltene Summe der im Geschäftsjahr gezahlten und periodengerecht abgegrenzten inländischen und ausländischen Steuern, vermindert um die erstattete inländische und ausländische Steuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre (Fondseingangsseite) ²⁶		
68	Davon ab: Im Geschäftsjahr einbehaltene und abgeführte Kapitalertragsteuer gemäß § 50 InvStG einschließlich der bundes- oder landesgesetzlich geregelten Zuschlagsteuern zur Kapitalertragsteuer auf ausschüttungsgleiche Erträge, vermindert um im Geschäftsjahr erfolgte Erstattungen (Fondsangangsseite) ²⁷		
69	Davon ab: Im Geschäftsjahr ausgeschüttete ausschüttungsgleiche Erträge (der Vorjahre) ²⁵		
70	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangene noch nicht zur Ausschüttung verwendete ausschüttungsgleiche Erträge ²⁸		
71	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres		
Feststellung, wenn der Anleger eine natürliche Person ist, die die Spezial-Investmentanteile im Privatvermögen hält, oder wenn der Anleger die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:			
72	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 79)		
Ermittlung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres, wenn der Anleger eine natürliche Person ist, die die Spezial-Investmentanteile im Privatvermögen hält, oder wenn der Anleger die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt			
73	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
74	Dazu: Summe der ausschüttungsgleichen Erträge des Geschäftsjahres (Summe der Beträge aller Zeilen 199 der Anlage ATV) ²⁴		
75	Davon ab: In Zeile 74 enthaltene Summe der im Geschäftsjahr gezahlten und periodengerecht abgegrenzten inländischen und ausländischen Steuern, vermindert um die erstattete inländische und ausländische Steuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre (Fondseingangsseite) ²⁶		
76	Davon ab: Im Geschäftsjahr einbehaltene und abgeführte Kapitalertragsteuer gemäß § 50 InvStG einschließlich der bundes- oder landesgesetzlich geregelten Zuschlagsteuern zur Kapitalertragsteuer auf ausschüttungsgleiche Erträge, vermindert um im Geschäftsjahr erfolgte Erstattungen (Fondsangangsseite) ²⁷		
77	Davon ab: Im Geschäftsjahr ausgeschüttete ausschüttungsgleiche Erträge (der Vorjahre) ²⁵		
78	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangene noch nicht zur Ausschüttung verwendete ausschüttungsgleiche Erträge ²⁸		
79	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres		
Feststellungen für den Teilwertansatz nach § 49 Absatz 1 Satz 2 InvStG ²⁹ Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern werden nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die folgenden Besteuerungsgrundlagen gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:			
1. Bilanzstichtag des Anlegers			
80	Bilanzstichtag des Anlegers im Geschäftsjahr des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds		
80a	Anzahl der Anteile des Anlegers zum Bilanzstichtag		
		EUR / je Anteil (mindestens zwei Nachkommastellen)	
81	Fonds-Aktiengewinn nach § 48 Absatz 3 InvStG zum Bilanzstichtag des Anlegers		
82	Fonds-Abkommengewinn nach § 48 Absatz 5 InvStG zum Bilanzstichtag des Anlegers		
83	Fonds-Teilfreistellungsgewinn nach § 48 Absatz 6 InvStG zum Bilanzstichtag für Anleger, die dem Körperschaftsteuergesetz unterliegen und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen		
84	Fonds-Teilfreistellungsgewinn nach § 48 Absatz 6 InvStG zum Bilanzstichtag für natürliche Personen, die die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen halten und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen		
85	Fonds-Teilfreistellungsgewinn nach § 48 Absatz 6 InvStG zum Bilanzstichtag für Anleger, die die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllen		

2. Bilanzstichtag des Anlegers

86	Bilanzstichtag des Anlegers im Geschäftsjahr des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds	
86a	Anzahl der Anteile des Anlegers zum Bilanzstichtag	
		EUR / je Anteil (mindestens zwei Nachkommastellen)
87	Fonds-Aktiengewinn nach § 48 Absatz 3 InvStG zum Bilanzstichtag des Anlegers	
88	Fonds-Abkommensgewinn nach § 48 Absatz 5 InvStG zum Bilanzstichtag des Anlegers	
89	Fonds-Teilfrestellungsgewinn nach § 48 Absatz 6 InvStG zum Bilanzstichtag für Anleger, die dem Körperschaftsteuergesetz unterliegen und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen	
90	Fonds-Teilfrestellungsgewinn nach § 48 Absatz 6 InvStG zum Bilanzstichtag für natürliche Personen, die die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen halten und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen	
91	Fonds-Teilfrestellungsgewinn nach § 48 Absatz 6 InvStG zum Bilanzstichtag für Anleger, die die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllen	

Steuernummer des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds / der Anteilklasse		Anlage ATV	
101			Ausfertigung für das Finanzamt des Anlegers <input type="checkbox"/> 1 = Ja
102	Anlegernummer	Laufende Nummer der Anlage ⁴⁰	Name des Anlegers
			Ausfertigung für das Finanzamt des Investmentfonds <input type="checkbox"/> 1 = Ja
			Ausfertigung für den Anleger <input type="checkbox"/> 1 = Ja
			Ausfertigung für den Investmentfonds <input type="checkbox"/> 1 = Ja
Allgemeine Angaben zur Ertragsverwendung			
103	Art der Ertragsverwendung ⁴¹		<input type="checkbox"/> 1 = Zwischenausschüttung <input type="checkbox"/> 2 = Zuflussfiktion aufgrund Veräußerung <input type="checkbox"/> 3 = Schlüsselausschüttung <input type="checkbox"/> 4 = Thesaurierung <input type="checkbox"/> 5 = Teilausschüttung
104	Zurechnungszeitpunkt bei bilanzierendem Anleger ⁴²		Anzahl der Anteile des Anlegers zum Zurechnungszeitpunkt ⁴²
105	Zuflusszeitpunkt bei nicht bilanzierendem Anleger ⁴³		Anzahl der Anteile des Anlegers zum Zuflusszeitpunkt ⁴³
106	Bei Zwischenausschüttung: Datum der Beschlussfassung über die Zwischenausschüttung		
107	Bei Zuflussfiktion aufgrund Veräußerung: Die Veräußerung erfolgte nach Ablauf des Geschäftsjahres aber vor der Auszahlung der Ausschüttung für das Geschäftsjahr. ⁴⁴		<input type="checkbox"/> 1 = Ja Anzahl der veräußerten Anteile
Feststellungen ¹⁰⁰			
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern werden nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) für die vorbezeichnete Ertragsverwendung die nachfolgenden Besteuerungsgrundlagen gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:			
Feststellungen, wenn der Anleger der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht unterliegt und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt			
108	Steuerpflichtige Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG (Betrag laut Zeile 172)	EUR	Ct
109	Für die Steueranrechnung nach § 47 Absatz 1 InvStG maßgebende ausländische Einkünfte (vor Berücksichtigung von Betriebsausgaben nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 1 Satz 4 EStG)		
110	Für die Steueranrechnung nach § 47 Absatz 1 InvStG maßgebende ausländische Steuer		
111	Für den Steuerabzug nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 2 EStG maßgebende ausländische Steuer		
112	Korrekturbetrag nach § 45 Absatz 1 Satz 1 InvStG für die Ermittlung des Gewerbeertrags beim Anleger (vor Berücksichtigung der Korrektur der nach § 44 InvStG nicht abziehbaren Betriebsausgaben)		
113	Nur für Anleger nach § 45 Absatz 1 Satz 2 Nummer 2 InvStG: Vom Korrekturbetrag nach § 45 Absatz 1 Satz 1 InvStG abzuziehender Betrag gemäß § 45 Absatz 1 Satz 2 InvStG		
114	Korrekturbetrag nach § 45 Absatz 2 InvStG für die Ermittlung des Gewerbeertrags beim Anleger (vor Berücksichtigung der hälftigen Korrektur der nach § 44 in Verbindung mit § 21 InvStG nicht abziehbaren Betriebsausgaben)		
Feststellungen, wenn der Anleger der unbeschränkten Einkommensteuerpflicht unterliegt und die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen hält, aber nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt			
115	Steuerpflichtige Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG (Betrag laut Zeile 192)		
116	Für die Steueranrechnung nach § 47 Absatz 1 InvStG maßgebende ausländische Einkünfte (vor Berücksichtigung von Betriebsausgaben nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 1 Satz 4 EStG)		
117	Für die Steueranrechnung nach § 47 Absatz 1 InvStG maßgebende ausländische Steuer		
118	Für den Steuerabzug nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 2 EStG maßgebende ausländische Steuer		
119	Korrekturbetrag nach § 45 Absatz 1 Satz 1 InvStG für die Ermittlung des Gewerbeertrags beim Anleger (vor Berücksichtigung der Korrektur der nach § 44 InvStG nicht abziehbaren Betriebsausgaben)		

		EUR	Ct
120	Korrekturbetrag nach § 45 Absatz 2 InvStG für die Ermittlung des Gewerbeertrags beim Anleger (vor Berücksichtigung der hälftigen Korrektur der nach § 44 in Verbindung mit § 21 InvStG nicht abziehbaren Betriebsausgaben)		
Feststellungen, wenn der Anleger der unbeschränkten Einkommensteuerpflicht unterliegt und entweder die Spezial-Investmentanteile im Privatvermögen hält oder die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt			
121	Steuerpflichtige Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG (Betrag laut Zeile 210)		
122	Für die Steueranrechnung nach § 47 Absatz 1 InvStG maßgebende ausländische Einkünfte (nur für einen Anleger, der die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt: Vor Berücksichtigung von Betriebsausgaben nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 1 Satz 4 EStG)		
123	Für die Steueranrechnung nach § 47 Absatz 1 InvStG maßgebende ausländische Steuer		
124	Für den Steuerabzug nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 2 EStG maßgebende ausländische Steuer		
125	Nur für einen Anleger, der die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt: Korrekturbetrag nach § 45 Absatz 1 Satz 1 InvStG für die Ermittlung des Gewerbeertrags beim Anleger (vor Berücksichtigung der Korrektur der nach § 44 InvStG nicht abziehbaren Betriebsausgaben)		
126	Nur für einen Anleger, der die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt: Korrekturbetrag nach § 45 Absatz 2 InvStG für die Ermittlung des Gewerbeertrags beim Anleger (vor Berücksichtigung der hälftigen Korrektur der nach § 44 in Verbindung mit § 21 InvStG nicht abziehbaren Betriebsausgaben)		
Feststellungen, wenn der Anleger der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht unterliegt und die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt			
127	Steuerpflichtige Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG (Betrag laut Zeile 215)		
128	Für die Steueranrechnung nach § 47 Absatz 1 InvStG maßgebende ausländische Einkünfte (vor Berücksichtigung von Betriebsausgaben nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 1 Satz 4 EStG) (Betrag laut Zeile 122)		
129	Für die Steueranrechnung nach § 47 Absatz 1 InvStG maßgebende ausländische Steuer (Betrag laut Zeile 123)		
130	Für den Steuerabzug nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 2 EStG maßgebende ausländische Steuer (Betrag laut Zeile 124)		
131	Korrekturbetrag nach § 45 Absatz 1 Satz 1 InvStG für die Ermittlung des Gewerbeertrags beim Anleger (vor Berücksichtigung der Korrektur der nach § 44 InvStG nicht abziehbaren Betriebsausgaben)		
132	Korrekturbetrag nach § 45 Absatz 2 InvStG für die Ermittlung des Gewerbeertrags beim Anleger (vor Berücksichtigung der hälftigen Korrektur der nach § 44 in Verbindung mit § 21 InvStG nicht abziehbaren Betriebsausgaben) (Betrag laut Zeile 126)		
Feststellungen, wenn der Anleger der beschränkten Einkommensteuerpflicht oder Körperschaftsteuerpflicht unterliegt			
133	Steuerpflichtige Einkünfte nach § 33 Absatz 3 InvStG in Verbindung mit § 49 Absatz 1 Nummer 2 Buchstabe f, Nummer 6 oder 8 EStG sowie nach § 33 Absatz 4 InvStG in Verbindung mit § 49 Absatz 1 EStG, wenn der Anleger dem Körperschaftsteuergesetz unterliegt und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt		
134	Steuerpflichtige Einkünfte nach § 33 Absatz 3 InvStG in Verbindung mit § 49 Absatz 1 Nummer 2 Buchstabe f, Nummer 6 oder 8 EStG sowie nach § 33 Absatz 4 InvStG in Verbindung mit § 49 Absatz 1 EStG, wenn der Anleger eine natürliche Person ist, die die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen hält und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt		
135	Steuerpflichtige Einkünfte nach § 33 Absatz 3 InvStG in Verbindung mit § 49 Absatz 1 Nummer 2 Buchstabe f, Nummer 6 oder 8 EStG sowie nach § 33 Absatz 4 InvStG in Verbindung mit § 49 Absatz 1 EStG, wenn der Anleger eine natürliche Person ist, die die Spezial-Investmentanteile im Privatvermögen hält, oder wenn der Anleger die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt		
Feststellungen, wenn der Anleger ein Investmentfonds oder ein Dach-Spezial-Investmentfonds ohne wirksam ausgeübte Immobilien-Transparenzoption ist			
136	Steuerpflichtige Einkünfte nach § 33 Absatz 2 Satz 1 (gegebenenfalls in Verbindung mit Absatz 4) in Verbindung mit § 6 Absatz 4 oder 5 InvStG		
Feststellungen für die Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr nach § 49 Absatz 1 Satz 1 InvStG			
137	Veräußerung nach § 2 Absatz 13 InvStG am		
138	Fiktive Veräußerung nach § 52 Absatz 2 InvStG am		
139	Anzahl der veräußerten Anteile	Anzahl der Anteile des Anlegers bis zum Zeitpunkt der Veräußerung	
		EUR / je Anteil (mindestens zwei Nachkommastellen)	
140	Fonds-Aktiengewinn nach § 48 Absatz 3 InvStG zum Zeitpunkt der Veräußerung		
141	Fonds-Abkommensgewinn nach § 48 Absatz 5 InvStG zum Zeitpunkt der Veräußerung		

142	Fonds-Teilfrestellungsgewinn nach § 48 Absatz 6 InvStG zum Zeitpunkt der Veräußerung für Anleger, die dem Körperschaftsteuergesetz unterliegen und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen		
143	Fonds-Teilfrestellungsgewinn nach § 48 Absatz 6 InvStG zum Zeitpunkt der Veräußerung für natürliche Personen, die die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen halten und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen		
144	Fonds-Teilfrestellungsgewinn nach § 48 Absatz 6 InvStG zum Zeitpunkt der Veräußerung für natürliche Personen, die die Spezial-Investmentanteile im Privatvermögen halten, und für Anleger, die die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllen		
Nachrichtliche Angaben			
		EUR	Ct
145	In den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltener Zinsertrag nach § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG für Zwecke des § 4h Absatz 1 EStG (maximal Betrag laut Zeile 34 der Anlage FB) ⁴⁵		
146	In den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene Summe der im Geschäftsjahr gezahlten und periodengerecht abgegrenzten inländischen und ausländischen Steuern, vermindert um die erstattete inländische und ausländische Steuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre (Fondseingangsseite) ⁴⁶		
147	Auf die ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträge einbehaltene und abgeführte Kapitalertragsteuer gemäß § 50 InvStG einschließlich der bundes- oder landesgesetzlich geregelten Zuschlagsteuern zur Kapitalertragsteuer (Fondsausgangsseite)		
148	Summe der im Geschäftsjahr erfassten Ausgleichszahlungen vom Spezial-Investmentfonds / vom Altersvorsorgevermögenfonds an den Anleger im Zusammenhang mit dem Steuerabzug nach § 50 InvStG ⁴⁷		
149	Summe der im Geschäftsjahr erfassten Rückforderungsansprüche des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds gegenüber dem Anleger im Zusammenhang mit dem Steuerabzug nach § 50 InvStG ⁴⁷		
Ermittlung der festgestellten Besteuerungsgrundlagen ¹⁰⁰			
Ermittlung der steuerpflichtigen Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG, wenn der Anleger der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht unterliegt und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt			
150	Ausgeschüttete Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3 InvStG		
151	Ausgeschüttete Immobilien-Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3a InvStG		
152	Ausgeschüttete Absetzungsbeträge nach § 35 Absatz 4 InvStG ⁴⁸		
153	Ausgeschüttete ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre		
154	Ausgeschüttete Substanzbeträge nach § 35 Absatz 5 und 6 InvStG		
155	Ausgeschüttete Erträge nach § 34 Absatz 1 Nummer 1 in Verbindung mit § 35 Absatz 1 InvStG		
156	Ausschüttungsgleiche Erträge nach § 34 Absatz 1 Nummer 2 in Verbindung mit § 36 Absatz 1 und 5 InvStG		
157	Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG vor Berücksichtigung weiterer Korrekturen (Summe der Beträge laut Zeile 155 und 156)		
158	Davon ab: 95 % der Erträge nach § 42 Absatz 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 8b Absatz 1 und 5 Satz 1 KStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 1 InvStG: 0 % der Erträge)		
159	Davon ab: 95 % der Veräußerungsgewinne nach § 42 Absatz 2 Satz 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Absatz 2 und 3 Satz 1 KStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 1 InvStG: 0 % der Gewinne)		
160	Davon ab: 60 % der inländischen Beteiligungseinnahmen nach § 42 Absatz 4 InvStG mit Anspruch des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds nach § 42 Absatz 4 Satz 2 Nummer 2 InvStG		
161	Davon ab: Inländische Beteiligungseinnahmen nach § 42 Absatz 4 InvStG ohne Anspruch des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds nach § 42 Absatz 4 Satz 2 Nummer 2 InvStG		
162	Davon ab: 20 % der inländischen Immobilienerträge und sonstigen inländischen Einkünfte nach § 42 Absatz 5 InvStG mit Anspruch des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds nach § 42 Absatz 5 Satz 2 in Verbindung mit Absatz 4 Satz 2 Nummer 2 InvStG		
163	Davon ab: Inländische Immobilienerträge und sonstige inländische Einkünfte nach § 42 Absatz 5 InvStG ohne Anspruch des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds nach § 42 Absatz 5 Satz 2 in Verbindung mit Absatz 4 Satz 2 Nummer 2 InvStG		
164	Davon ab: Nach § 43 Absatz 1 InvStG in Verbindung mit einem DBA steuerfreie Einkünfte (ohne Beträge laut Zeile 165) (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 2 InvStG: 0 % der Erträge)		
165	Davon ab: 95 % der nach § 43 Absatz 1 Satz 3 InvStG in Verbindung mit einem DBA steuerfreien Erträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 1 EStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 2 InvStG: 0 % der Erträge)		
166	Davon ab: 80 % der Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Aktienfonds nach § 2 Absatz 6 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
167	Davon ab: 40 % der Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Mischfonds nach § 2 Absatz 7 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		

		EUR	Ct
168	Davon ab: 60 % der Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Immobilienfonds nach § 2 Absatz 9 Satz 1 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
169	Davon ab: 80 % der Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Auslands-Immobilienfonds nach § 2 Absatz 9 Satz 2 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
170	Davon ab: Steuerfreie Anleger-Abkommensgewinne (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 2 InvStG: 0 % dieser Gewinne) und steuerfreie Anleger-Teilfreistellungsgewinne (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % dieser Gewinne) für Anleger, die dem Körperschaftsteuergesetz unterliegen und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen, aus der Veräußerung von Ziel-Spezial-Investmentanteilen		
171	Davon ab: Nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 3 EStG abzuziehende ausländische Steuer		
172	Steuerpflichtige Spezial-Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG (Übertrag nach Zeile 108)		
Ermittlung der steuerpflichtigen Spezial-Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG, wenn der Anleger der unbeschränkten Einkommensteuerpflicht unterliegt und die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen hält, aber nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt			
173	Ausgeschüttete Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3 InvStG		
174	Ausgeschüttete Immobilien-Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3a InvStG		
175	Ausgeschüttete Absetzungsbeträge nach § 35 Absatz 4 InvStG ⁴⁸		
176	Ausgeschüttete ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre		
177	Ausgeschüttete Substanzbeträge nach § 35 Absatz 5 und 6 InvStG		
178	Ausgeschüttete Erträge nach § 34 Absatz 1 Nummer 1 in Verbindung mit § 35 Absatz 1 InvStG		
179	Ausschüttungsgleiche Erträge nach § 34 Absatz 1 Nummer 2 in Verbindung mit § 36 Absatz 1 und 5 InvStG		
180	Spezial-Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG vor Berücksichtigung weiterer Korrekturen (Summe der Beträge laut Zeile 178 und 179)		
181	Davon ab: 40 % der Erträge nach § 42 Absatz 1 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nummer 40 EStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 1 InvStG: 0 % der Erträge)		
182	Davon ab: 40 % der Veräußerungsgewinne nach § 42 Absatz 1 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nummer 40 EStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 1 InvStG: 0 % der Gewinne)		
183	Davon ab: 60 % der inländischen Beteiligungseinnahmen nach § 42 Absatz 4 InvStG		
184	Davon ab: 20 % der inländischen Immobilienerträge und sonstigen inländischen Einkünfte nach § 42 Absatz 5 InvStG		
185	Davon ab: Nach § 43 Absatz 1 InvStG in Verbindung mit einem DBA steuerfreie Einkünfte (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 2 InvStG: 0 % der Erträge)		
186	Davon ab: 60 % der Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Aktienfonds nach § 2 Absatz 6 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
187	Davon ab: 30 % der Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Mischfonds nach § 2 Absatz 7 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
188	Davon ab: 60 % der Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Immobilienfonds nach § 2 Absatz 9 Satz 1 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
189	Davon ab: 80 % der Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Auslands-Immobilienfonds nach § 2 Absatz 9 Satz 2 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
190	Davon ab: Steuerfreie Anleger-Abkommensgewinne (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 2 InvStG: 0 % dieser Gewinne) und steuerfreie Anleger-Teilfreistellungsgewinne (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % dieser Gewinne) für natürliche Personen, die die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen halten und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen, aus der Veräußerung von Ziel-Spezial-Investmentanteilen		
191	Davon ab: Nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 3 EStG abzuziehende ausländische Steuer		
192	Steuerpflichtige Spezial-Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG (Übertrag nach Zeile 115)		
Ermittlung der steuerpflichtigen Spezial-Investorserträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG, wenn der Anleger der unbeschränkten Einkommensteuerpflicht unterliegt und entweder die Spezial-Investmentanteile im Privatvermögen hält oder die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt			
193	Ausgeschüttete Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3 InvStG		

		EUR	Ct
194	Ausgeschüttete Immobilien-Zurechnungsbeträge nach § 35 Absatz 3a InvStG		
195	Ausgeschüttete Absetzungsbeträge nach § 35 Absatz 4 InvStG ⁴⁸		
196	Ausgeschüttete ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre		
197	Ausgeschüttete Substanzbeträge nach § 35 Absatz 5 und 6 InvStG		
198	Ausgeschüttete Erträge nach § 34 Absatz 1 Nummer 1 in Verbindung mit § 35 Absatz 1 InvStG		
199	Ausschüttungsgleiche Erträge nach § 34 Absatz 1 Nummer 2 in Verbindung mit § 36 Absatz 1 und 5 InvStG		
200	Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG vor Berücksichtigung weiterer Korrekturen (Summe der Beträge laut Zeile 198 und 199)		
201	Davon ab: 60 % der inländischen Beteiligungseinnahmen nach § 42 Absatz 4 InvStG		
202	Davon ab: 20 % der inländischen Immobilienerträge und sonstigen inländischen Einkünfte nach § 42 Absatz 5 InvStG		
203	Davon ab: Nach § 43 Absatz 1 InvStG in Verbindung mit einem DBA steuerfreie Einkünfte (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 2 InvStG: 0 % der Erträge)		
204	Davon ab: 30 % der Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Aktienfonds nach § 2 Absatz 6 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
205	Davon ab: 15 % der Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Mischfonds nach § 2 Absatz 7 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
206	Davon ab: 60 % der Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Immobilienfonds nach § 2 Absatz 9 Satz 1 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
207	Davon ab: 80 % der Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3 EStG aus Auslands-Immobilienfonds nach § 2 Absatz 9 Satz 2 InvStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % der Erträge)		
208	Davon ab: Steuerfreie Anleger-Abkommensgewinne (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 2 InvStG: 0 % dieser Gewinne) und steuerfreie Anleger-Teilfreistellungsgewinne (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 3 InvStG: 0 % dieser Gewinne) für natürliche Personen, die die Spezial-Investmentanteile im Privatvermögen halten, und für Anleger, die die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllen, aus der Veräußerung von Ziel-Spezial-Investmentanteilen		
209	Davon ab: Nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 3 EStG abzuziehende ausländische Steuer		
210	Steuerpflichtige Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG (Übertrag nach Zeile 121)		
Ermittlung der steuerpflichtigen Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG, wenn der Anleger der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht unterliegt und die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt			
- Die Angaben in den Zeilen 193 bis 209 gelten entsprechend für den Anleger, der der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht unterliegt und die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllt. -			
211	Betrag laut Zeile 210		
212	Davon ab: 40 % der inländischen Beteiligungseinnahmen nach § 42 Absatz 4 InvStG ohne Anspruch des Investmentfonds nach § 42 Absatz 4 Satz 2 Nummer 2 InvStG		
213	Davon ab: 80 % der inländischen Immobilienerträge und sonstigen inländischen Einkünfte nach § 42 Absatz 5 InvStG ohne Anspruch des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds nach § 42 Absatz 5 Satz 2 in Verbindung mit Absatz 4 Satz 2 Nummer 2 InvStG		
214	Davon ab: Nach § 43 Absatz 1 Satz 3 InvStG in Verbindung mit einem DBA steuerfreie Erträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 1 EStG (bei Nichterfüllung des § 48 Absatz 2 Satz 2 InvStG: 0 % der Erträge)		
215	Steuerpflichtige Spezial-Investmenterträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 3a EStG in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Nummer 1 und 2 InvStG (Übertrag nach Zeile 127)		

Leerzeile Seitenumbruch

Steuernummer des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds / der Anteilklasse		Anlage WAGE	
301			Ausfertigung für das Finanzamt des Investmentfonds
302	Laufende Nummer der Anlage ATV, auf die sich diese Anlage WAGE bezieht:		1 = Ja
	Anlegernummer	Laufende Nummer der Anlage ⁵⁹	Ausfertigung für den Anleger
303		Name des Anlegers	1 = Ja
			Ausfertigung für den Investmentfonds
304	Ertragskategorie laut Anlage 1 des BMF-Schreibens vom 21.05.2019, BStBl I 2019, 527, in der für das Geschäftsjahr der Feststellung gültigen Fassung ⁶⁰		
305	Unterkategorie ⁶⁰ ⁶¹	1 = 1 - Nicht quellensteuerbelastete Erträge 2 = 2 - Mit anrechenbarer tatsächlicher Quellensteuer belastete Erträge 3 = 3 - Fiktiv quellensteuerbelastete Erträge 4 = 4 - Erträge nach § 20 Absatz 1 Nummer 1 EStG 5 = 5 - Andere Erträge 6 = 6 - Ohne Unterkategorie	
306	Art des Anlegers ⁶²	1 = 1 - Anleger, die dem Körperschaftsteuergesetz unterliegen und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen 2 = 2 - Natürliche Personen, die die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen halten und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllen 3 = 3 - Natürliche Personen, die die Spezial-Investmentanteile im Privatvermögen halten, und Anleger, die die Voraussetzungen nach § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG erfüllen	
Ermittlung der Einkünfte vor Ertragsverwendung ⁶³			
307	Nach §§ 37 bis 41 Absatz 1 InvStG ermittelte Einkünfte (vor Berücksichtigung einer unterjährigen Kürzung aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen)		EUR Ct
308	Dazu / Davon ab: Bestand der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten positiven Erträge oder noch nicht nach § 41 InvStG ausgeglichenen negativen Erträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres laut gesonderter und einheitlicher Feststellung (nicht ausgeglichene negative Erträge mit negativem Vorzeichen eintragen) ⁶⁴		
309	Nach §§ 37 bis 41 InvStG ermittelte Einkünfte nach Verlustabzug nach § 41 Absatz 2 Satz 1 InvStG (Zwischensumme)		
Ermittlung der für die Ertragsverwendung verfügbaren Einkünfte ¹⁰⁰			
310	Davon ab: Für vorherige Zwischenausschüttungen im Geschäftsjahr verwendete Einkünfte		
311	Davon ab: Positive Einkünfte, die aufgrund vorheriger Veräußerungen im Geschäftsjahr für eine Ertragsverwendung nicht mehr zur Verfügung stehen		
312	Dazu: Negative Einkünfte, die aufgrund vorheriger Veräußerungen im Geschäftsjahr untergegangen sind (Angabe ohne Vorzeichen)		
313	Nur für die Ertragskategorie 8, 9, 10 oder 11 bis 14: Davon ab: Für die Ausschüttung für das vorangegangene Geschäftsjahr verwendete Einkünfte ⁶⁵		
314	Nach §§ 37 bis 41 InvStG für die Ertragsverwendung verfügbare Einkünfte (Zwischensumme)		
Ertragsverwendung ¹⁰⁰			
315	Für die Zwischenausschüttung im Geschäftsjahr oder die Ausschüttung für das Geschäftsjahr verwendete Einkünfte (ausgeschüttete Erträge) ⁶⁶		
316	Negative Einkünfte, die aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergehen (Angabe ohne Vorzeichen)		
Nur für die Ertragskategorie 1 bis 7, 8a, 9a, 10a oder 15 bis 19			
317	Positive Einkünfte, die aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen nach § 36 Absatz 4 Satz 3 InvStG vor Ablauf des Geschäftsjahres als zugeflossen gelten (ausschüttungsgleiche Erträge)		
318	Einkünfte, die nach § 36 Absatz 4 Satz 2 oder Satz 4 InvStG als zugeflossen gelten (ausschüttungsgleiche Erträge) ⁶⁷		
Nur für die Ertragskategorie 8, 9, 10 oder 11 bis 14			
319	Positive Einkünfte, die aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergehen		
320	Als zugeflossen geltende ausschüttungsgleiche Erträge nach § 36 Absatz 5 Satz 1 InvStG (Betrag laut Zeile 359)		

Feststellung ⁶⁸		EUR	Ct
	- Nur bei Schlüsselausschüttung, Teilausschüttung, Thesaurierung oder Zuflussfiktion aufgrund Veräußerung, wenn die Anzahl der veräußerten Anteile der Anzahl der Anteile des Anlegers bis zum Zeitpunkt der Veräußerung entspricht - Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) für die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet, wenn der Anleger ein Anleger der vorbezeichneten Art ist: Nur für die Ertragskategorie 1 bis 7, 8a, 9a, 10a oder 15 bis 19: Bestand der noch nicht nach § 41 InvStG ausgeglichenen negativen Erträge zum Zeitpunkt der Veräußerung / zum Ende des Geschäftsjahres (Angabe mit negativem Vorzeichen) (negativer Betrag laut Zeile 314 zuzüglich Betrag laut Zeile 316 oder, wenn der Betrag laut Zeile 314 positiv und der Betrag laut Zeile 308 negativ ist, Eintragung mit 0; in allen anderen Fällen keine Eintragung)		
321			
	Nur für die Ertragskategorie 8, 9, 10 oder 11 bis 14: Bestand der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten positiven Erträge oder noch nicht nach § 41 InvStG ausgeglichenen negativen Erträge zum Zeitpunkt der Veräußerung / zum Ende des Geschäftsjahres (negative Erträge mit negativem Vorzeichen) (positiver Betrag laut Zeile 314 abzüglich Betrag laut Zeile 319 abzüglich Betrag laut Zeile 320; negativer Betrag laut Zeile 314 zuzüglich Betrag laut Zeile 316)		
322			
Ergänzende Angaben zur Ermittlung der festgestellten Besteuerungsgrundlagen ⁶⁹			
	Nur für die Ertragskategorie 3 und Art des Anlegers 1: In den Zeilen 315, 317 und 318 enthaltene Erträge, die die Voraussetzungen des § 45 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 und 3 InvStG erfüllen		
323			
	Nur für die Ertragskategorie 5 oder 6: In den Zeilen 315, 317 und 318 enthaltene Erträge mit Anspruch des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds nach § 42 Absatz 4 Satz 2 Nummer 2 (gegebenenfalls in Verbindung mit Absatz 5 Satz 2) InvStG		
324			
	Nur für die Ertragskategorie 5, Unterkategorie 4 und Art des Anlegers 1: In Zeile 324 enthaltene Erträge, die die Voraussetzungen des § 45 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 und 3 InvStG erfüllen		
325			
	Nur für die Ertragskategorie 5 oder 6: In den Zeilen 315, 317 und 318 enthaltene Erträge ohne Anspruch des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds nach § 42 Absatz 4 Satz 2 Nummer 2 (gegebenenfalls in Verbindung mit Absatz 5 Satz 2) InvStG		
326			
	Nur für die Ertragskategorie 5, Unterkategorie 4 und Art des Anlegers 1: In Zeile 326 enthaltene Erträge, die die Voraussetzungen des § 45 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 und 3 InvStG erfüllen		
327			
	Nur für die Ertragskategorie 9 oder 9a: In den Zeilen 315, 317, 318 und 320 enthaltene Anleger-Abkommensgewinne aus der Veräußerung von Ziel-Spezial-Investmentanteilen		
327a			
	Nur für die Ertragskategorie 9 oder 9a: In den Zeilen 315, 317, 318 und 320 enthaltene Anleger-Teilfrestellungsgewinne aus der Veräußerung von Ziel-Spezial-Investmentanteilen		
327b			
	Nur für die Ertragskategorie 1 bis 4, 8 bis 14 oder 16 bis 19 und Unterkategorie 2 oder 3: In den Zeilen 315, 317, 318 und 320 enthaltene ausländische Einkünfte nach § 47 Absatz 1 InvStG		
328			
	Nur für die Ertragskategorie 1 bis 4, 8 bis 14 oder 16 bis 19 und Unterkategorie 2: Auf die Einkünfte laut Zeile 328 entfallende ausländische Steuer, die nach § 47 Absatz 1 InvStG anrechenbar ist (ohne fiktive Quellensteuer)		
329			
	Nur für die Ertragskategorie 1 bis 4, 8 bis 14 oder 16 bis 19 und Unterkategorie 2 oder 3: Auf die Einkünfte laut Zeile 328 entfallende nach einem DBA als gezahlt geltende und nach diesem DBA anrechenbare ausländische Steuer (fiktive Quellensteuer)		
330			
	Nur für die Ertragskategorie 1 bis 4, 8 bis 14 oder 16 bis 19: Auf die Erträge laut den Zeilen 315, 317, 318 und 320 entfallende nicht anrechenbare ausländische Steuer, die nach § 47 Absatz 4 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 34c Absatz 3 EStG abzuziehen ist		
331			
	Nur für die Ertragskategorie 10: In den Zeilen 315 und 320 enthaltene Erträge nach § 33 Absatz 2 bis 4 InvStG, wenn der Anleger beschränkt steuerpflichtig, ein Investmentfonds oder ein Dach-Spezial-Investmentfonds ist		
331a			
	Nur für die Ertragskategorie 7: In den Zeilen 315, 317 und 318 enthaltene nach § 33 Absatz 2 Satz 3 und 4 in Verbindung mit Absatz 4 InvStG den Anlegern des Dach-Spezial-Investmentfonds zugerechnete inländische Immobilienerträge nach § 6 Absatz 4 InvStG und sonstige inländische Einkünfte nach § 6 Absatz 5 InvStG ohne Steuerabzug, wenn der Anleger ein Dach-Spezial-Investmentfonds mit wirksam ausgeübter Immobilien-Transparenzoption ist		
332			
	Nur für die Ertragskategorie 1, 6, 7 oder 15 und nur bei Zwischenausschüttung, Schlüsselausschüttung oder Teilausschüttung: Ausgeschüttete Absetzungsbeträge nach § 35 Absatz 4 InvStG		
332a			
Nur, wenn der Fonds-Abkommensgewinn nicht ermittelt und bekannt gemacht wurde			
	Nur für die Ertragskategorie 9 oder 9a und Unterkategorie 2 oder 3: In Zeile 328 enthaltene Anleger-Abkommensgewinne aus der Veräußerung von Ziel-Spezial-Investmentanteilen		
332b			
	Nur für die Ertragskategorie 9 oder 9a und Unterkategorie 2: In Zeile 329 enthaltene ausländische Steuer, die auf die Anleger-Abkommensgewinne laut Zeile 332b entfällt		
332c			
	Nur für die Ertragskategorie 9 oder 9a: In Zeile 331 enthaltene ausländische Steuer, die auf Anleger-Abkommensgewinne aus der Veräußerung von Ziel-Spezial-Investmentanteilen entfällt		
332d			
Nur, wenn der Fonds-Teilfrestellungsgewinn nicht ermittelt und bekannt gemacht wurde			
	Nur für die Ertragskategorie 9 oder 9a und Unterkategorie 2 oder 3: In Zeile 328 enthaltene Anleger-Teilfrestellungsgewinne aus der Veräußerung von Ziel-Spezial-Investmentanteilen		
332e			

		EUR	Ct
332f	Nur für die Ertragskategorie 9 oder 9a und Unterkategorie 2: In Zeile 329 enthaltene ausländische Steuer, die auf die Anleger-Teilfreistellungsgewinne laut Zeile 332e entfällt		
332g	Nur für die Ertragskategorie 9 oder 9a: In Zeile 331 enthaltene ausländische Steuer, die auf Anleger-Teilfreistellungsgewinne aus der Veräußerung von Ziel-Spezial-Investmentanteilen entfällt		
Zusammensetzung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten oder noch nicht nach § 41 InvStG ausgeglichenen steuerfrei thesaurierbaren Kapitalerträge vor Abzug der als zugeflossen geltenden ausschüttungsgleichen Erträge nach § 36 Absatz 5 Satz 1 InvStG			
- Nur für die Ertragskategorie 8, 9, 10 oder 11 bis 14 und nur bei Schlussausüttung, Teilausschüttung, Thesaurierung oder Zuflussfiktion aufgrund Veräußerung, wenn die Anzahl der veräußerten Anteile der Anzahl der Anteile des Anlegers bis zum Zeitpunkt der Veräußerung entspricht -			
333	Noch nicht zur Ausschüttung verwendete oder noch nicht nach § 41 InvStG ausgeglichene steuerfrei thesaurierbare Kapitalerträge vor Abzug der als zugeflossen geltenden ausschüttungsgleichen Erträge nach § 36 Absatz 5 Satz 1 InvStG (positiver Betrag laut Zeile 314 abzüglich Betrag laut Zeile 319; negativer Betrag laut Zeile 314 zuzüglich Betrag laut Zeile 316)		
Fortgeschriebene nach §§ 37 bis 41 Absatz 1 InvStG ermittelte Einkünfte des Geschäftsjahres 70			
334	Anfangswert (Betrag laut Zeile 307)		
335	Endwert (in Zeile 333 enthalten)		
Fortgeschriebene nach §§ 37 bis 41 Absatz 1 InvStG ermittelte Einkünfte der maximal fünfzehn dem Geschäftsjahr der Feststellung vorangegangenen Geschäftsjahre 70			
	Ende des Geschäftsjahres	Anfangswert	Endwert (in Zeile 333 enthalten)
336			
337			
338			
339			
340			
341			
342			
343			
344			
345			
346			
347			
348			
349			
350			
Noch nicht ausgeglichene negative Erträge nach § 41 InvStG aus Geschäftsjahren, die vor dem fünfzehnten dem Geschäftsjahr der Feststellung vorangegangenen Geschäftsjahr liegen (Angaben ohne Vorzeichen)			
351	Anfangswert		
352	Dazu: Negativer Endwert der fortgeschriebenen nach §§ 37 bis 41 Absatz 1 InvStG ermittelten Einkünfte des sechzehnten dem Geschäftsjahr der Feststellung vorangegangenen Geschäftsjahres (negativer Endwert laut Feststellung für das vorangegangene Geschäftsjahr)		

353	Davon ab: Bei Ermittlung der ausschüttungsgleichen Erträge nach § 36 Absatz 5 Satz 1 InvStG des vorangegangenen Geschäftsjahres abgezogene noch nicht ausgeglichene negative Erträge nach § 41 Absatz 1 InvStG aus Geschäftsjahren, die vor dem sechzehnten dem Geschäftsjahr der Feststellung vorangegangenen Geschäftsjahr liegen (Betrag laut Feststellung für das vorangegangene Geschäftsjahr)	EUR	Ct
354	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangener Teil		
355	Endwert (in Zeile 333 mit negativem Vorzeichen enthalten)		
Ermittlung der ausschüttungsgleichen Erträge nach § 36 Absatz 5 Satz 1 InvStG			
356	Fortgeschriebene nach §§ 37 bis 41 Absatz 1 InvStG ermittelte positive Einkünfte des fünfzehnten dem Geschäftsjahr der Feststellung vorangegangenen Geschäftsjahres		
357	Davon ab: Noch nicht ausgeglichene negative Erträge nach § 41 InvStG aus Geschäftsjahren, die vor dem fünfzehnten dem Geschäftsjahr der Feststellung vorangegangenen Geschäftsjahr liegen (Betrag laut Zeile 355; maximal Betrag laut Zeile 356 vermindert um den positiven Betrag laut Zeile 333; Mindestbetrag 0) ⁷¹		
358	Davon ab: Negative Endwerte der fortgeschriebenen nach §§ 37 bis 41 Absatz 1 InvStG ermittelten Einkünfte des Geschäftsjahres der Feststellung und der maximal fünfzehn dem Geschäftsjahr der Feststellung vorangegangenen Geschäftsjahre (Summe der negativen Endwerte ohne Vorzeichen; maximal Betrag laut Zeile 356 vermindert um Betrag laut Zeile 357 vermindert um den positiven Betrag laut Zeile 333; Mindestbetrag 0) ⁷¹		
359	Als zugeflossen geltende ausschüttungsgleiche Erträge nach § 36 Absatz 5 Satz 1 InvStG		